

Verleihung des Immobilienpreises 2019

Haus und Grund und Kolpingstadt Kerpen zeichnen Gewinner aus

Kerpen, 29.10.2021

Im Dezember 2018 verkündeten Haus und Grund sowie die Kolpingstadt Kerpen ihre gemeinsame Kooperation zum neuen Auszeichnungsformat „Immobilienpreis Kerpen“, der im Jahre 2019 verliehen werden sollte.

Der für Anfang April 2020 festgelegte Termin zur Auslobung konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Heute, rund eineinhalb Jahre später, wurde der Immobilienpreis den Gewinnern von der Vorsitzenden von Haus und Grund Kerpen, Luzie Pinggen, und Bürgermeister Dieter Spürck feierlich verliehen.

Der Fokus der Jury lag auf den Themenfeldern Digitalisierung, energetische Effizienz/Effizienzgewinne, dem Einsatz innovativer umweltfreundlicher Technologien sowie dem optischen Gesamtbild im Kontext der städtischen Architektur.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern haben sich die Eheleute Lonie und Johannes Lambertz aus Mannheim-Neu mit ihrer Immobilie durchgesetzt. Bei dem 9-Parteien-Haus handelt es sich um ein Effizienzhaus KfW 40 Plus, das mit einer Photovoltaikanlage und Batterien sowohl Strom erzeugt, als auch speichert. Der produzierte Strom wird innerhalb des Objekts an die Mieterinnen und Mieter verkauft, muss nicht durch das allgemeine Stromnetz und ist somit günstiger. Neben einer modernen Wärmepumpe für Kühlung und Beheizung der Immobilie, einem Nieder- und Hochtemperaturspeicher zur effektiveren Warmwasserbereitung bietet das Objekt durch komplette Barrierefreiheit, besonderen Schallschutz, Ladestationen für E-Bikes und vorgefertigt für Autos, Glasfaseranschluss und der Möglichkeit zur Nutzung von Smart Home auch hervorragenden Komfort.





Im Rahmen der heutigen Verleihung in der Villa Sophienhöhe würdigten Luzie Pingen und Bürgermeister Dieter Spürck die Konzeptionierung und Ausgestaltung des Gewinner-Objekts.

Luzie Pingen: „Es ist mir persönlich eine große Freude, dass Haus und Grund Kerpen zusammen mit der Stadt Kerpen es geschafft hat, den Immobilienpreis zu verleihen und würdige Preisträger gefunden hat.“

Bürgermeister Dieter Spürck: „Die Immobilie kombiniert klug durchdachte Konzepte mit modernen Geräten für maximale Effizienz und hat zurecht gewonnen.“

Vorträge zur derzeitigen Wohnungspolitik von Konrad Adenauer, Präsident des Landesverbandes von Haus und Grund RHEINLANDWESTFALEN und Enkel des Bundeskanzlers Konrad Adenauer, sowie von Erik Uwe Amaya, Verbandsdirektor Haus und Grund RHEINLANDWESTFALEN, rundeten die Veranstaltung ab.

Bürgermeister Dieter Spürck bedankte sich ausdrücklich für die von Haus und Grund organisierte Immobilienpreisverleihung in der Villa Sophienhöhe.